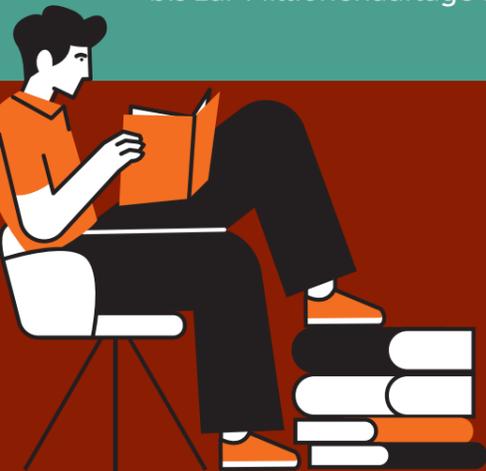


Print kommt an

Print sorgt für Umsatz, Einschaltquoten, Käufer, Wähler, Gäste, Marktanteile, Mieter, Nutzer und Besucher. Und die deutschen Druck- und Medienunternehmen gehören zu den modernsten weltweit: Qualität und Geschwindigkeit der hiesigen Produktionen sind auf höchstem Niveau – von Auflage 1 im Digitaldruck bis zur Millionenaufgabe im Offset.



Um 2,8 Prozent

wuchs der Gesamtumsatz des deutschen Buchmarktes 2023 im Vergleich zu 2022.

23,6 Mrd. Euro

betragen 2023 die Werbeausgaben für Dialogmedien und erreichen damit einen neuen Rekordwert.



33,7 Mio. Menschen

lesen täglich eine Tageszeitung.



Etwa 28,1 Mio. Menschen

und damit 39,8 Prozent der Bevölkerung werden täglich von Regional- und Lokalzeitungen erreicht.



5,9 Mrd. Euro Umsatz

gab es 2023 für postalische Werbesendungen. Das ist der 4. Platz unter den Mediengattungen.



5,7 Mio. Leserinnen und Leser

werden mit einer Reichweite von 8,2 Prozent durch Sonntagstitel erreicht.

Um 65 Prozent

stiegen die Ausgaben für Bücher bei den 13- bis 15-Jährigen in den vergangenen fünf Jahren.



9,71 Mrd. Euro

setzte der Buchmarkt 2023 in Deutschland um.



44 % der KMU

schalteten 2023 Print-Anzeigenwerbung, da ist damit die erfolgreichste Werbeform für diese Unternehmensgruppe.

